SHARITAGE

Version Oktober 2026

ArchaeoTrail

Schritt-für-Schritt Leitfaden



Funded by the European Union

VolkswagenStiftung

Das ArchaeoTrail-System wurde mit Förderung der VolkswagenStiftung (Az 97 827) entwickelt. Das Projekt SHARITAGE wird von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder NA-DAAD wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden.

Erste Schritte

Einleitung

ArchaeoTrail ist ein zweiteiliges System, das dafür konzipiert wurde, Stätten des archäologischen und kulturellen Erbes durch digitale Führungen für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die erste Komponente ist die ArchaeoTrail App, die es Besuchern ermöglicht, archäologische Stätten auf ihren Smartphones zu erkunden. Mithilfe der GPS-Navigation führt die App Nutzer entlang einer vordefinierten Route und stellt an jeder Station eines Trails Informationen, Bilder, Audiodateien, Videos und andere multimediale Inhalte bereit. Die zweite Komponente ist das ArchaeoTrail Portal (www.archaeotrail.org), das es Archäologen, Forschern, Stättenmanagern, Lehrenden und anderen Inhaltserstellern ermöglicht, ihre eigenen digitalen Trails zu gestalten und zu veröffentlichen. Durch das Erstellen von Stationen, das Hochladen multimedialer Inhalte und das Anordnen von Stationen zu einer Route können Nutzer interaktive Führungen erstellen, auf die über die ArchaeoTrail App zugegriffen werden kann.

Dieser Leitfaden konzentriert sich auf die ArchaeoTrail-Plattform und erklärt, wie Trails erstellt und verwaltet werden. Er bietet Schritt-für-Schritt-Anweisungen für die Vorbereitung von Inhalten, die Erstellung von Stationen, ihre Zusammenstellung zu einem Trail und ihre Bereitstellung für Besucher über die ArchaeoTrail App.

Bevor Sie beginnen

Bevor Sie mit der Erstellung des Trails beginnen, stellen Sie sicher, dass Sie die notwendigen Informationen und Materialien vorbereitet haben:

(1) Titel und kurzer Beschreibungstext für Ihren Trail.
(2) Illustration oder Titelbild für Ihren Trail.
(3) Titel und Textinhalt für jede Station.
(4) Bilder für jede Station.
(5) Optionale zusätzliche Dateien für Stationen, wie Audioaufnahmen, Videos oder Bilder.
(6) Optionale Quizfragen (Multiple Choice oder Lückentext).

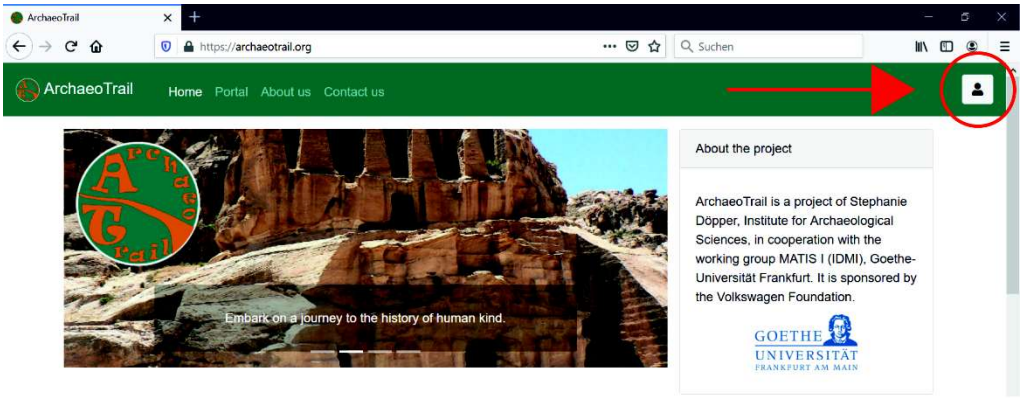
Wichtig: Bevor Sie einen Trail erstellen können, müssen Sie zuerst alle Stationen erstellen, die der Trail enthalten wird.

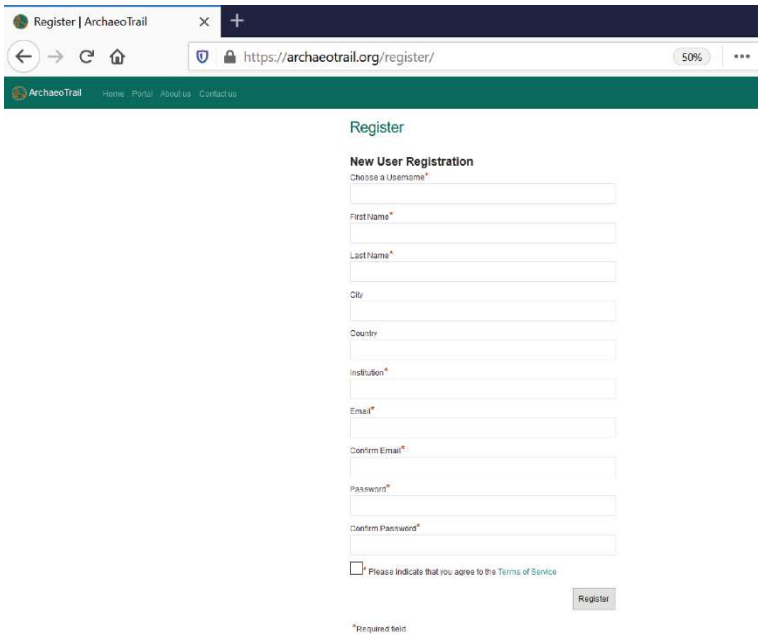
Stellen Sie sicher, dass alle vorgesehenen Stationen erstellt wurden, bevor Sie mit der Erstellung des Trails beginnen. Das spätere Hinzufügen von Stationen zu einem bestehenden Trail kann schwierig und zeitaufwendig sein, daher wird dringend empfohlen, alle Stationen im Voraus vorzubereiten und zu erstellen.

Schritt 1: Ein Profil erstellen

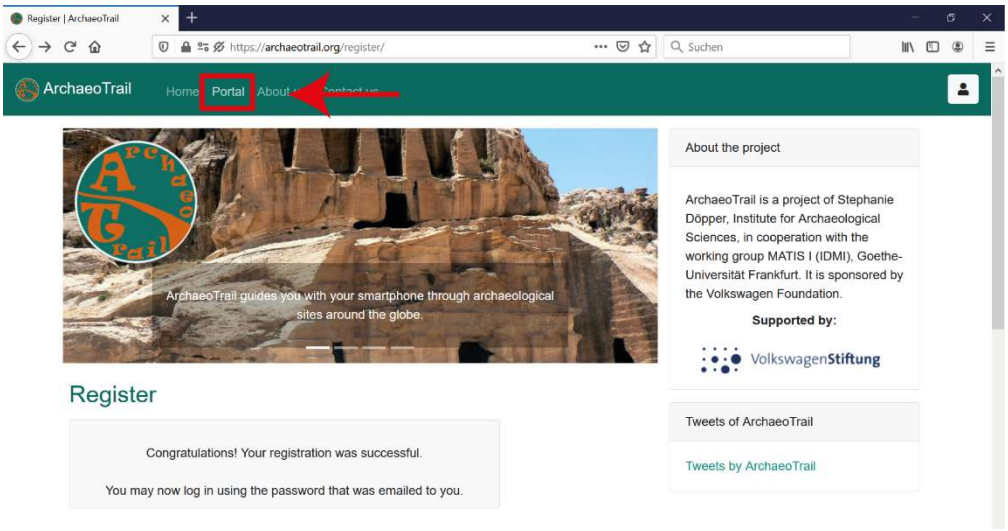
Registrierung und Anmeldung

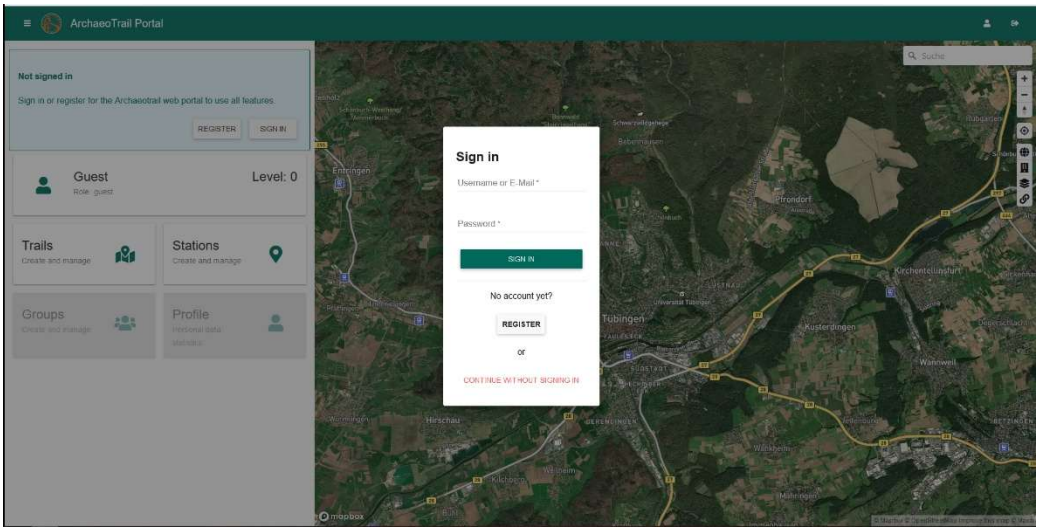
Um die ArchaeoTrail-Plattform zu nutzen, müssen Sie zunächst ein Benutzerkonto erstellen. Rufen Sie www.archaeotrail.org auf und registrieren Sie sich, indem Sie auf die Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der Seite klicken. Während der Registrierung werden Sie aufgefordert, einen Benutzernamen und ein Passwort auszuwählen und Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse und Ihre institutionelle Zugehörigkeit anzugeben. Stellen Sie vor Abschluss der Registrierung sicher, dass Sie die Terms of Service akzeptieren, indem Sie das entsprechende Kästchen markieren.



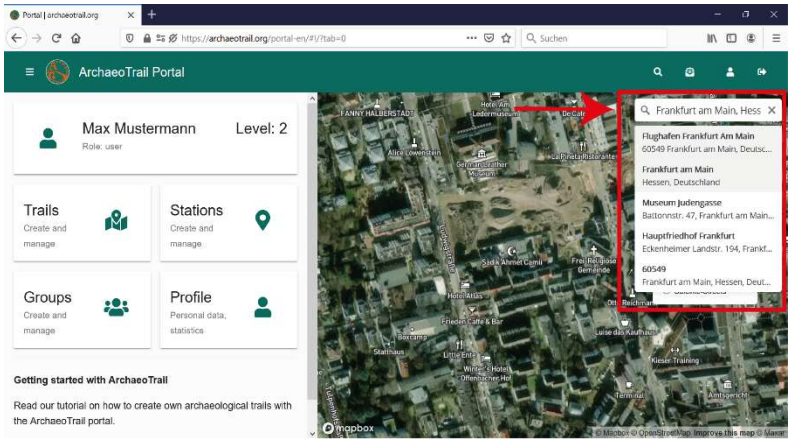


Greifen Sie nach Abschluss Ihrer Registrierung auf die Plattform zu, indem Sie oben auf der Seite auf die Registerkarte Portal klicken. Sobald Ihr Konto eingerichtet ist, können Sie sich bei zukünftigen Sitzungen auch direkt beim Portal anmelden, ohne die Hauptwebsite aufzurufen.

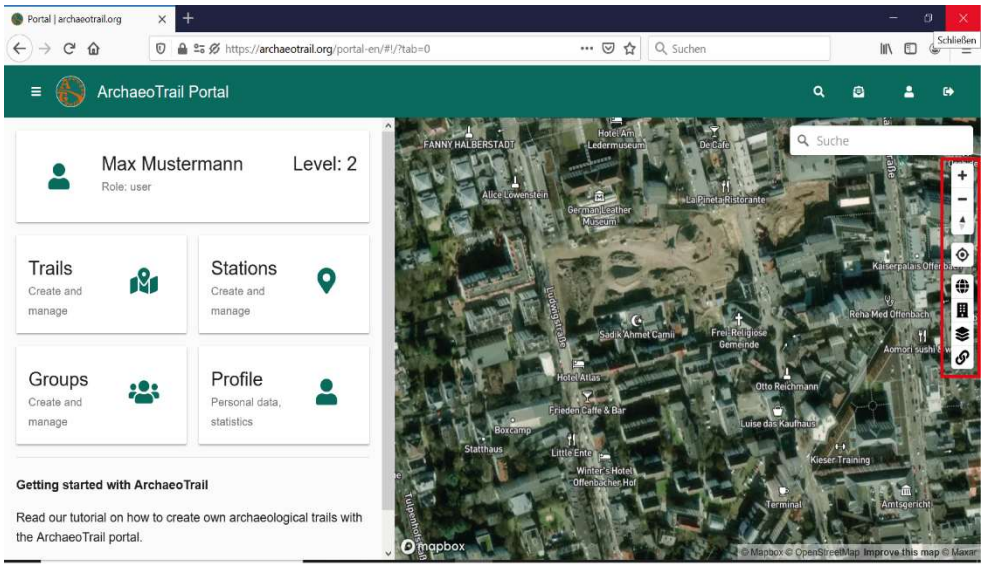




Das Portal



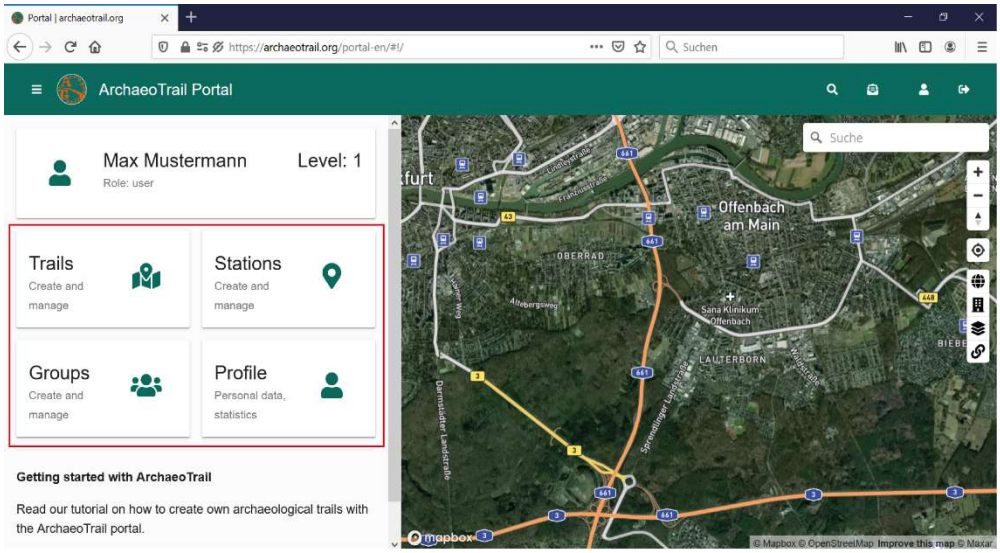
Auf der rechten Seite der Startseite des Portals finden Sie das map tool. Mit diesem Werkzeug können Sie das Kartensuchfeld verwenden, um Ihre archäologische Stätte oder die nächstgelegene Stadt zu finden. Ein zweites, darüber angeordnetes Suchfeld kann verwendet werden, um nach anderen Nutzern oder zusätzlichen standortbezogenen Funktionen zu suchen. Neben dem Suchbereich finden Sie außerdem mehrere Symbole, die Benachrichtigungen und Kontooptionen anzeigen. Mit diesen können Sie Aktualisierungen ansehen, sich an- oder abmelden oder das Portal verlassen.



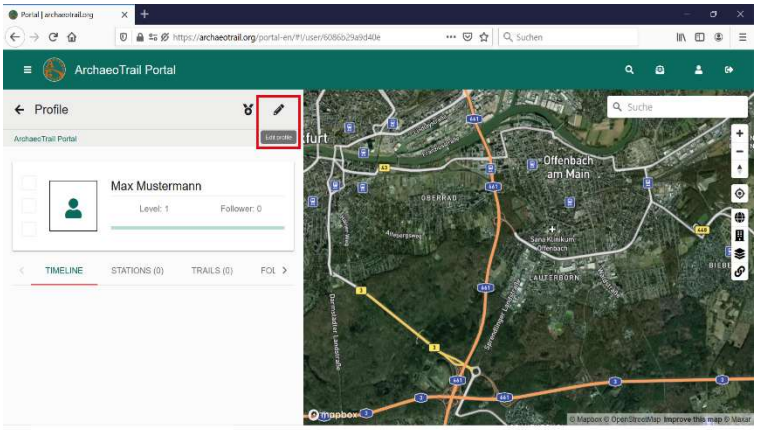
Mit den Plus- und Minus-Schaltflächen können Sie die Karte vergrößern und verkleinern. Der Nordpfeil setzt die Kartenausrichtung zurück, sodass sie nach Norden zeigt. Das Zielsymbol zentriert die Karte auf Ihren aktuellen Standort, während das Globussymbol Ihre Position innerhalb einer größeren Weltkartenansicht zeigt. Das Gebäudesymbol schaltet die Anzeige von Gebäudeumrissen auf der Karte ein oder aus. Mit dem nächsten Symbol können Sie zwischen verschiedenen Kartenstilen wechseln. Das Linksymbol wird verwendet, um Ihre Aufgaben – wie Stationen – mit dem Kartenwerkzeug zu synchronisieren.

Ihr Profil

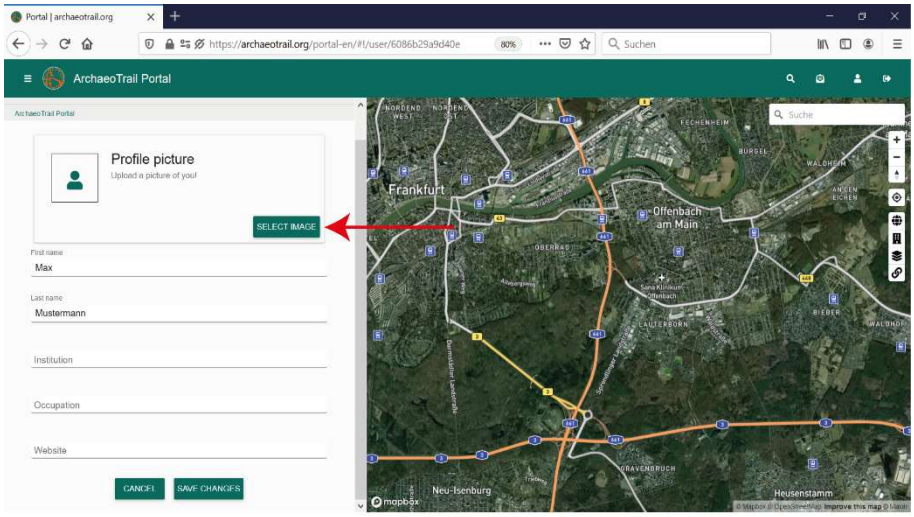
Auf der linken Seite des Portals finden Sie vier Hauptregisterkarten: Trails, Stations, Groups und Profile.

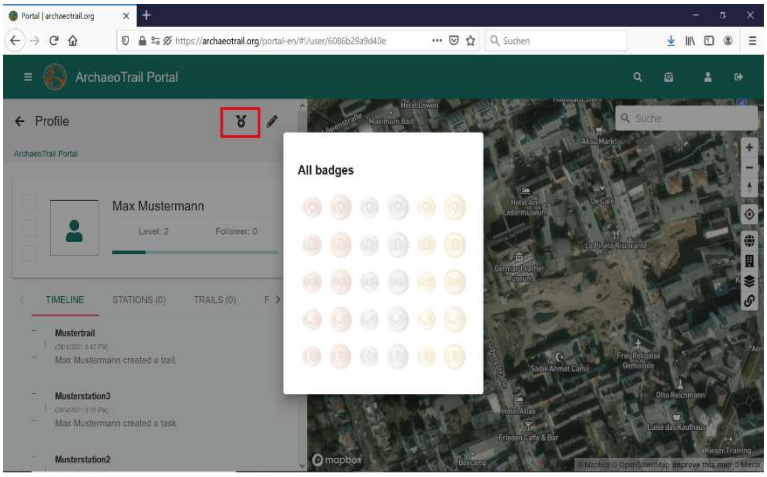


Wählen Sie Profile, um Ihr Benutzerkonto anzusehen und zu verwalten. In Ihrem Profil erscheint der Zeitleistenbereich unterhalb Ihres Namens und Profilbildes. Sobald Sie mit der Erstellung von Trails und Stationen beginnen, wird Ihr Fortschritt hier angezeigt. Sobald Ihre Inhalte veröffentlicht wurden, erscheinen sie ebenfalls in dieser Zeitleistenansicht. Sie können außerdem die Anzahl Ihrer Follower und die Anzahl der Nutzer sehen, denen Sie folgen (beide beginnen bei null). Ihr Nutzerlevel wird neben Ihrem Namen angezeigt. Level steigen durch Aktivitäten auf der Plattform, wie das Veröffentlichen von Trails, das Erstellen von Stationen und das Gewinnen von Followern.



Um Ihr Profil zu bearbeiten, klicken Sie auf das Stiftsymbol in der oberen rechten Ecke der Registerkarte „Profile“. Hier können Sie ein Profilbild von Ihrem Gerät hochladen, indem Sie Choose image auswählen. Sie können außerdem anpassen, wie Ihr Name und Ihre Institution angezeigt werden, Ihre Tätigkeit hinzufügen und einen Link zu Ihrer Website einfügen.



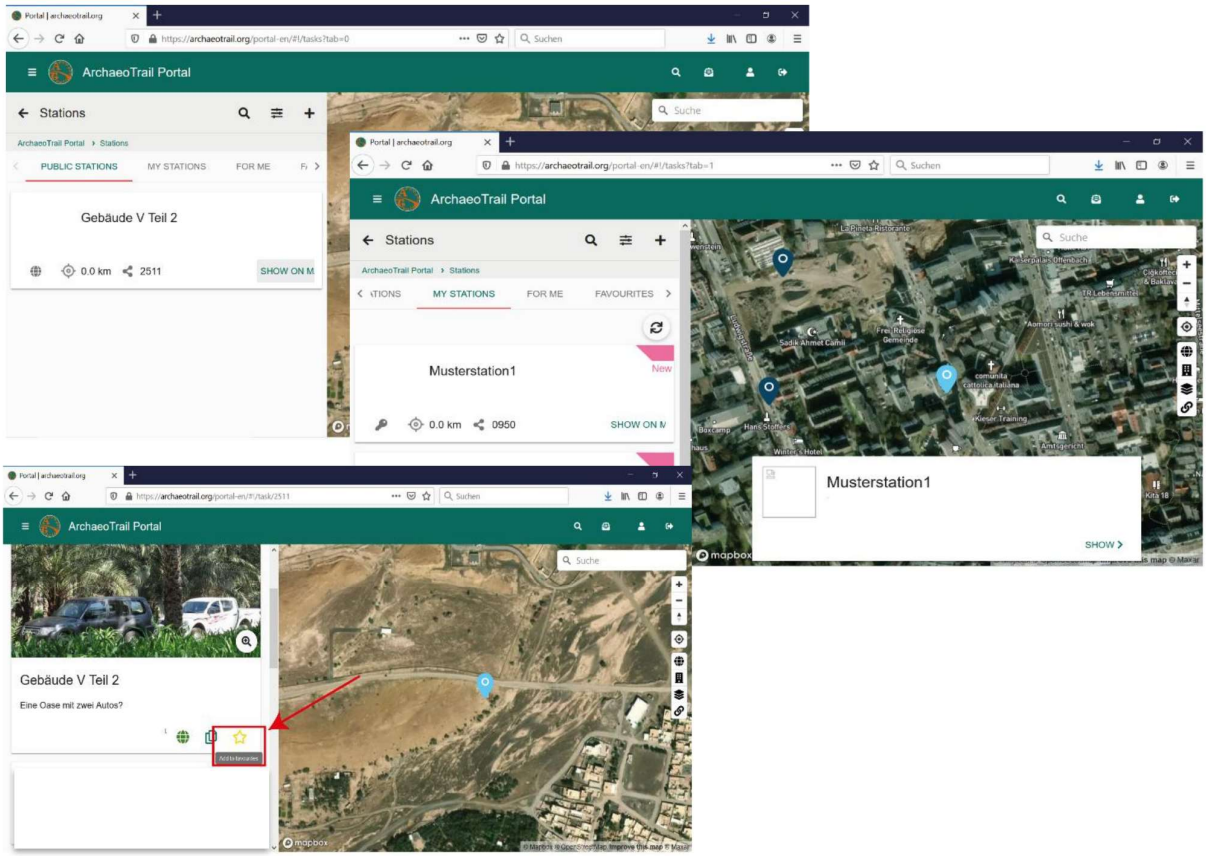


Klicken Sie auf das Abzeichensymbol links neben dem Stiftsymbol, um die Abzeichen anzusehen, die Sie verdient haben. Abzeichen werden für Aktivitäten wie das Veröffentlichen von Trails und Stationen, das Gewinnen von Followern, das Abschließen von Überprüfungen und dafür vergeben, dass Besucher Ihre Trails über die App herunterladen. Sie können bis zu drei Ihrer bedeutendsten Abzeichen hervorheben, indem Sie sie neben Ihrem Profilbild anzeigen. Ziehen Sie Ihre ausgewählten Abzeichen einfach in den Anzeigebereich und legen Sie sie dort ab.

Schritt 2: Stationen erstellen

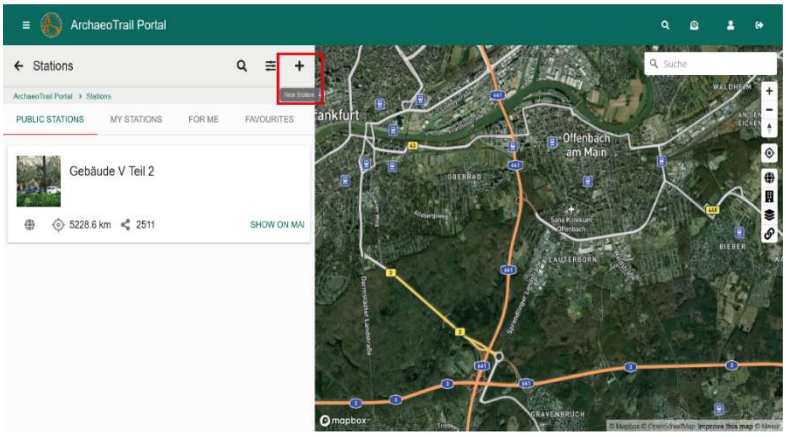
Denken Sie daran: Bevor Sie einen Trail erstellen können, müssen Sie zuerst alle Stationen erstellen, die darin enthalten sein werden. Stellen Sie sicher, dass Sie alle erforderlichen Materialien bereithalten, bevor Sie mit der Erstellung des Trails beginnen, einschließlich eines Titels und einer kurzen Beschreibung für Ihren Trail, einer Illustration oder eines Titelbildes für den Trail, des Titels und Textinhalts für jede Station, der Bilder für jede Station und aller optionalen ergänzenden Materialien wie Audioaufnahmen, Videos oder anderer Medien und Fragen für Quizze.

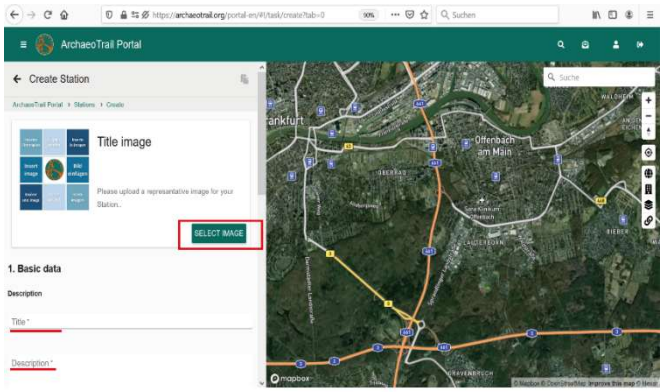
Wenn Sie auf die Registerkarte Stations klicken, sehen Sie mehrere Kategorien: Public Stations, My Stations, For Me und Favourites. Public Stations sind für alle Nutzer zugänglich. My Stations enthält die Stationen, die Sie erstellt haben. For Me zeigt Stationen, die andere Nutzer mit Ihnen geteilt haben. Favourites enthält Stationen, die Sie für einen schnellen Zugriff markiert haben. Sie können eine Station zu Ihren Favourites hinzufügen, indem Sie auf das Sternsymbol unterhalb der Stationsbeschreibung klicken.



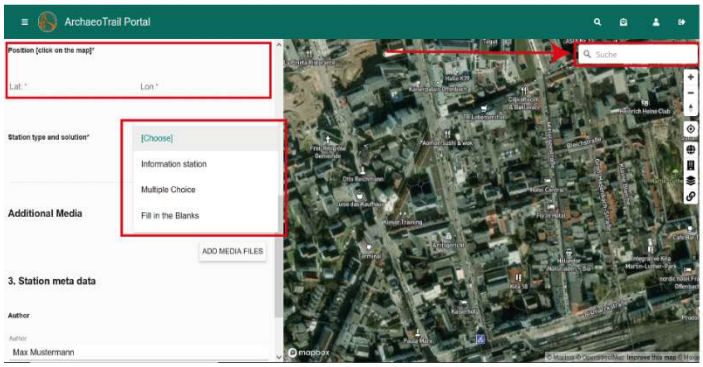
Neue Stationen erstellen

Um eine neue Station zu erstellen, gehen Sie zur Registerkarte „Stations“ und klicken Sie auf das Pluszeichen (+) in der oberen rechten Ecke. Es wird empfohlen, alle Texte und Bilder für Ihre Stationen vorbereitet und griffbereit zu haben, bevor Sie mit dem Hochladen in das Portal beginnen, da dies den Prozess schneller und effizienter macht.





Laden Sie ein Titelbild von Ihrem Gerät hoch und geben Sie anschließend einen Titel und eine Beschreibung für Ihre Station ein. Bitte beachten Sie, dass die Titel von Stationen auf eine maximale Länge von 20 Zeichen begrenzt sind, um sicherzustellen, dass sie auf Smartphones vollständig angezeigt werden. Wählen Sie für das Titelbild ein Bild, das den Nutzern der App hilft, sofort zu erkennen, dass sie den richtigen Ort erreicht haben.

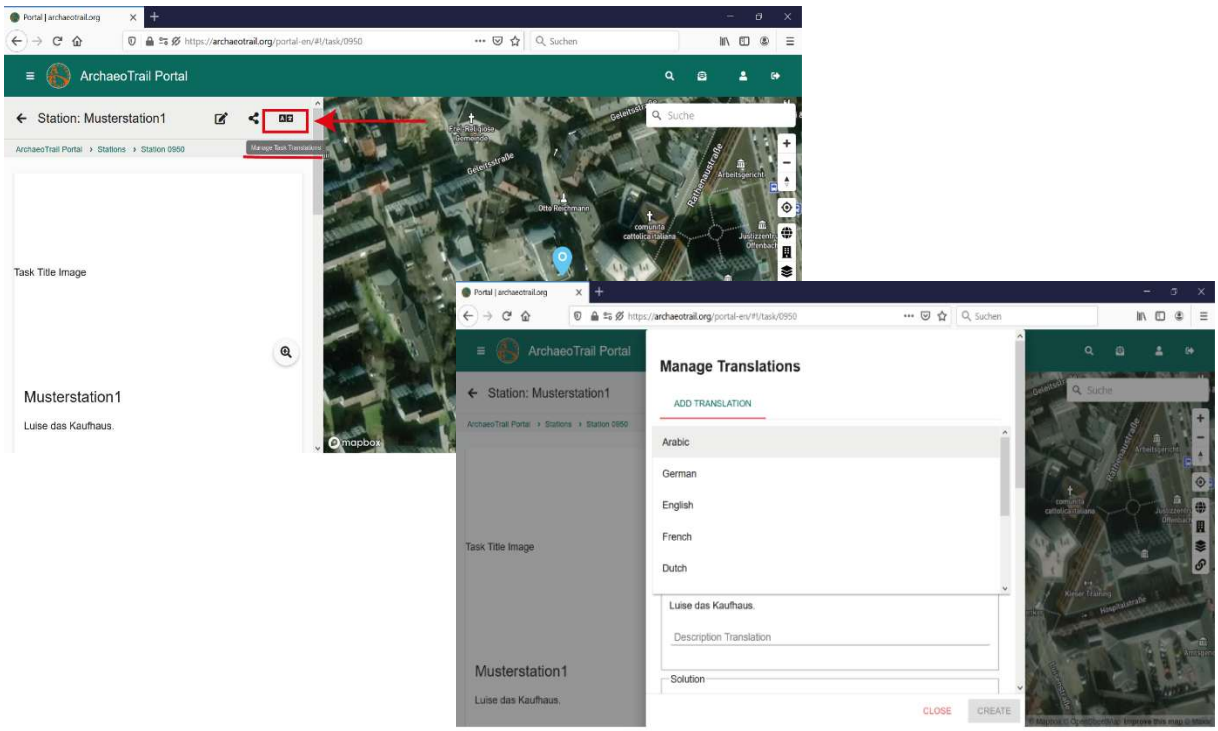


Suchen Sie mithilfe des Kartenwerkzeugs nach dem Standort der Station und platzieren Sie Ihre Station anschließend, indem Sie auf die Karte klicken. Die genauen Koordinaten für Breiten- und Längengrad erscheinen auf der linken Seite. Alternativ können Sie den Standort der Station manuell eingeben, indem Sie die UTM-Koordinaten ausfüllen. Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige UTM-Format verwenden: Sie müssen einen numerischen Wert eingeben und einen Punkt (.) als Dezimaltrennzeichen verwenden.

Wählen Sie als Nächstes den Stationstyp aus dem Drop-down-Menü. Entscheiden Sie, ob die Station nur Informationen bereitstellen oder auch ein Quiz enthalten soll. Sie können zwischen einer **Information Station** oder zwei Quiztypen wählen: **Multiple Choice** oder **Fill in the Blanks.** Eine **Information Station** wird verwendet, um Besuchern einfache, zugängliche Informationen bereitzustellen. Der Text ist bewusst auf 1000 Zeichen begrenzt, da Nutzer sich beim Erkunden eines Trails typischerweise mit kurzen, fokussierten Inhalten beschäftigen. Der Text sollte klar, ansprechend und für ein allgemeines Publikum geeignet sein und nicht in einem rein wissenschaftlichen oder akademischen Stil verfasst sein. Soweit angemessen, können Sie Links zu zusätzlichen Ressourcen, weiterführender Literatur oder externen, im Internet verfügbaren Medien einfügen. Ziel ist es, zentrale Informationen auf verständliche und interessante Weise zu vermitteln. **Wichtig: Wenn Sie ein Multiple-Choice-Quiz auswählen, stellen Sie sicher, dass Sie die Nutzer innerhalb der Station darüber informieren, wie viele Antworten richtig sind (zwischen einer und vier). Sie müssen für jede Frage immer vier Antwortmöglichkeiten bereitstellen.**

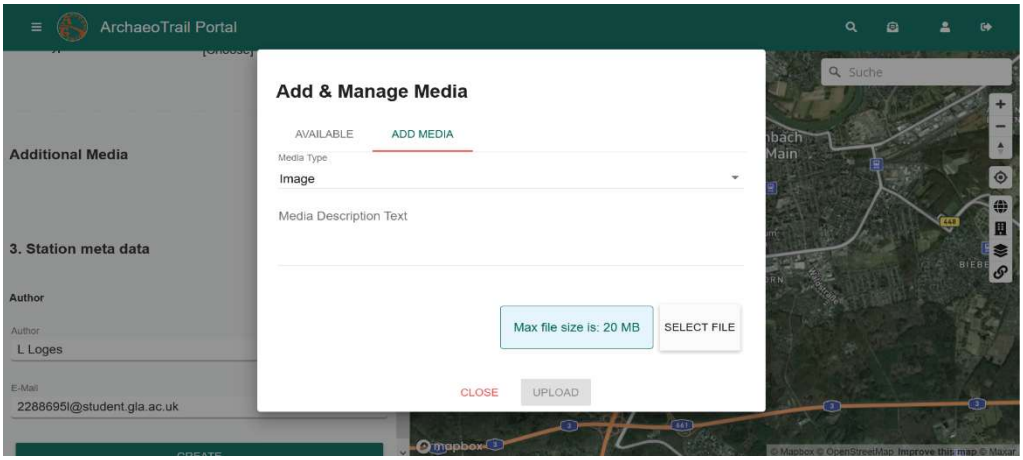
Stationen übersetzen

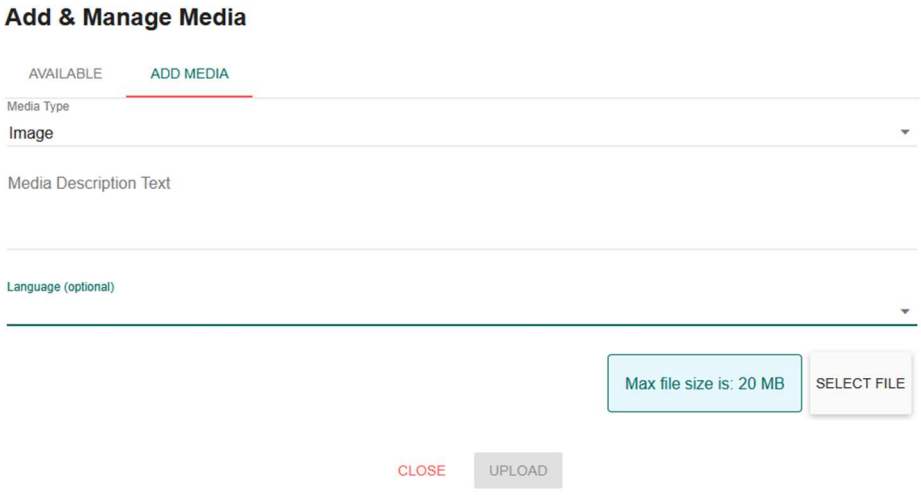
Sie können Besuchern Stationsinformationen in mehreren Sprachen bereitstellen, ohne für jede Sprache einen eigenen Trail erstellen zu müssen. Beim Starten des Trails in der App können Nutzer ihre bevorzugte Sprache aus den von Ihnen bereitgestellten Optionen auswählen. Um Übersetzungen hinzuzufügen, klicken Sie auf das Symbol in der oberen rechten Ecke. Anschließend können Sie eine Sprache aus dem Drop-down-Menü auswählen und den entsprechenden übersetzten Inhalt eingeben. Wenn eine benötigte Sprache noch nicht im Drop-down-Menü verfügbar ist, wenden Sie sich bitte an das ArchaeoTrail-Team, damit sie hinzugefügt wird (https://archaeotrail.org/contact-us/).



Zusätzliche Medien

Neben dem Titelbild können Sie verschiedene zusätzliche Medien hinzufügen. Sie können ergänzende Dateien hochladen, indem Sie auf ADD MEDIA FILES klicken. Diese Dateien können Bilder, Videos oder Audioaufnahmen umfassen, mit einer maximalen Dateigröße von **20 MB pro Datei**. Wenn Sie einen mehrsprachigen Trail erstellen, können Sie verschiedenen Sprachen unterschiedliche Bilder zuweisen. Dies ist besonders nützlich, wenn Sie beispielsweise Elemente in einem Bild in einer Sprache beschriftet haben und für eine andere Sprache eine separate Version benötigen. Zu diesem Zweck können Sie für jede hochgeladene Mediendatei die Sprache angeben. Beachten Sie, dass eine Sprachübersetzung nur für zusätzliche Medien verfügbar ist, nicht für das Titelbild. Es ist außerdem möglich, **Links einzufügen**, um in der Stationsbeschreibung Zugriff auf zusätzliche, im Internet verfügbare Medien bereitzustellen.





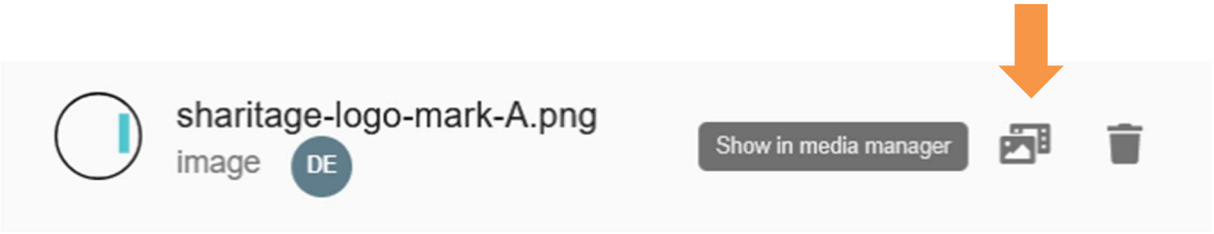
Sie sollten außerdem jeder Mediendatei eine Beschreibung hinzufügen. Beachten Sie, dass diese Beschreibung bei Illustrationen nicht als Bildunterschrift in der App erscheint; sie wird nur verwendet, um Ihnen zu helfen, die Datei später innerhalb des Systems zu identifizieren. Bei Audio- und Videodateien erscheint die Beschreibung jedoch als Dateiname in der App und kann nach dem Hochladen nicht geändert werden.

Media manager

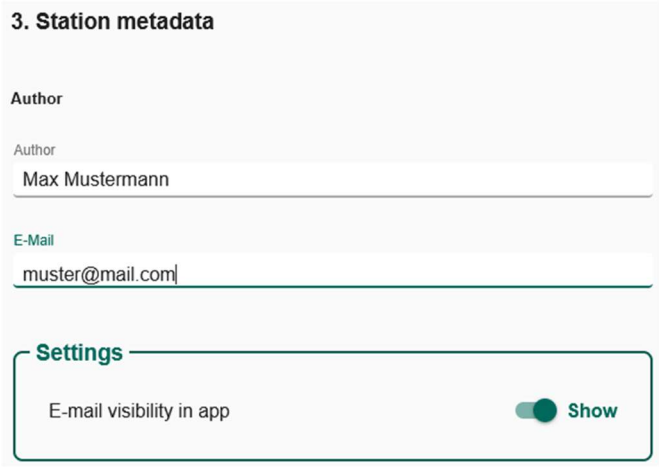


Sie können auf den Media Manager zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche „Media Manager“ klicken. Mit dem Media Manager können Sie alle Ihre Mediendateien verwalten. Die in der oberen linken Ecke eines Medienelements angezeigte Zahl gibt an, wie viele Stationen diese Datei derzeit verwenden, während die Kennzeichnungen in der unteren linken Ecke die Sprachen zeigen, für die Medienübersetzungen verfügbar sind. Um eine bestimmte Mediendatei zu finden, verwenden Sie die Suchleiste.

In der Stationsansicht gibt es unter „Additional Media“ nun eine Schaltfläche, die den Media Manager öffnet und automatisch einen Filter anwendet, um nur die entsprechende Mediendatei anzuzeigen.

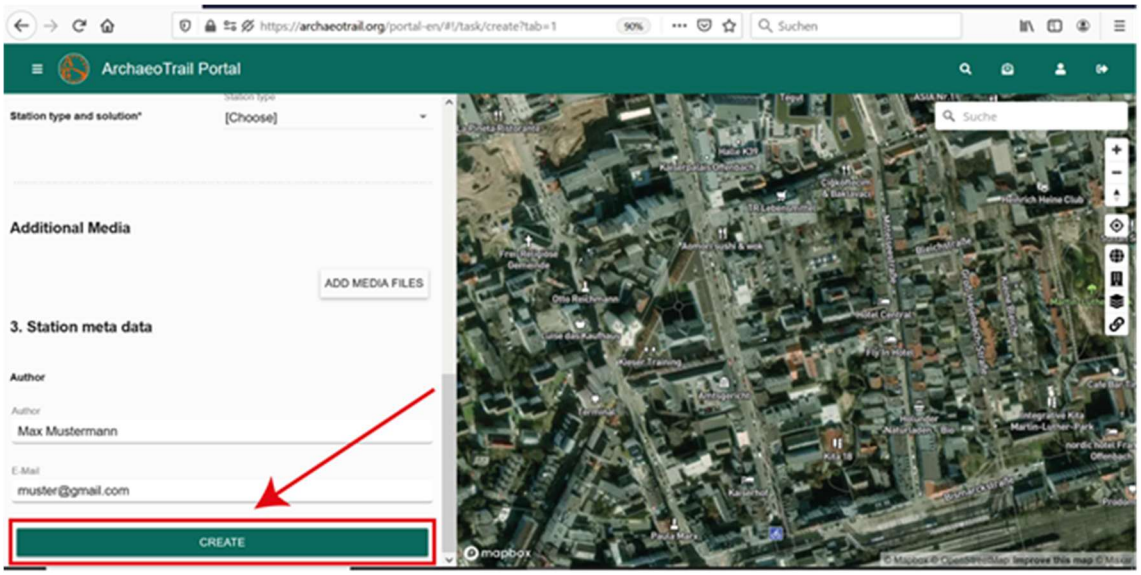


Stationsmetadaten



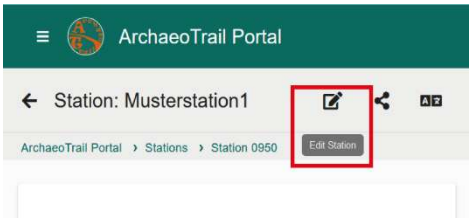
In den Stationsmetadaten können Sie den Namen des Erstellers des Trails sowie eine Kontakt-E-Mail-Adresse eingeben. Wenn Sie nicht möchten, dass diese Informationen für App-Nutzer sichtbar sind, **stellen Sie sicher, dass der Schieberegler für die Sichtbarkeit in der App ausgeschaltet ist**.

Klicken Sie abschließend unten auf der Seite auf CREATE. Herzlichen Glückwunsch, Sie haben Ihre erste Station erstellt!



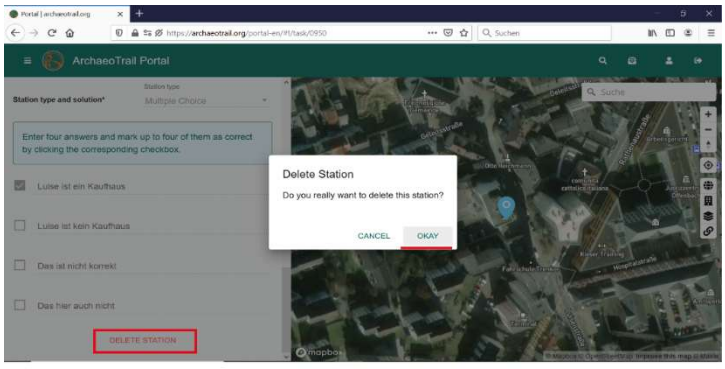
Bitte stellen Sie sicher, dass Sie alle Stationen, die Sie in Ihren Trail aufnehmen möchten, erstellen, bevor Sie den Trail selbst erstellen, da das spätere Hinzufügen von Stationen zu einem bestehenden Trail zeitaufwendig ist.

Station bearbeiten



Wenn Sie später Änderungen an einer Station vornehmen müssen, klicken Sie oben auf der Seite auf die Schaltfläche Edit Station und nehmen Sie die notwendigen Aktualisierungen vor. Wenn der Trail, zu dem die Station gehört, bereits veröffentlicht wurde, werden Änderungen erst sichtbar, nachdem der Trail erneut auf das Smartphone heruntergeladen wurde.

Station löschen

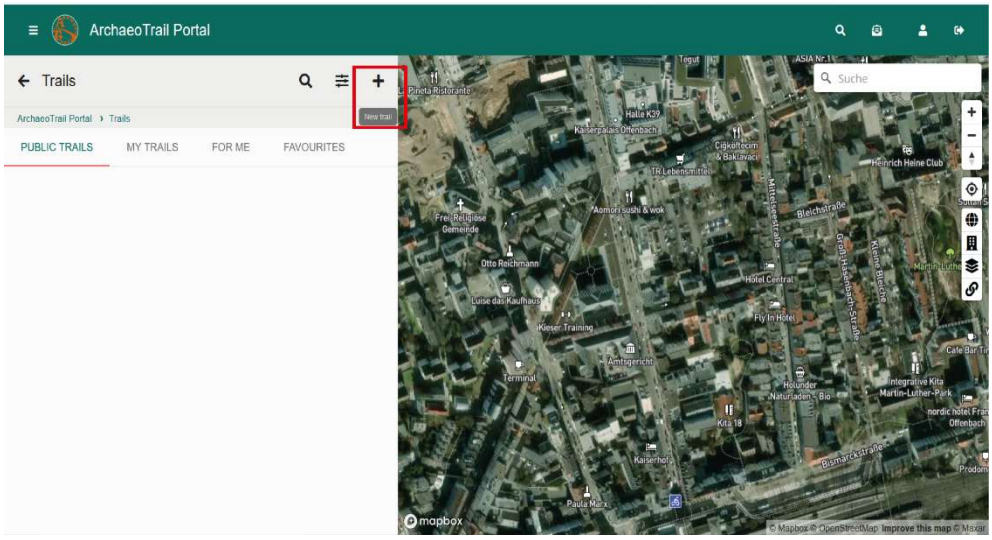


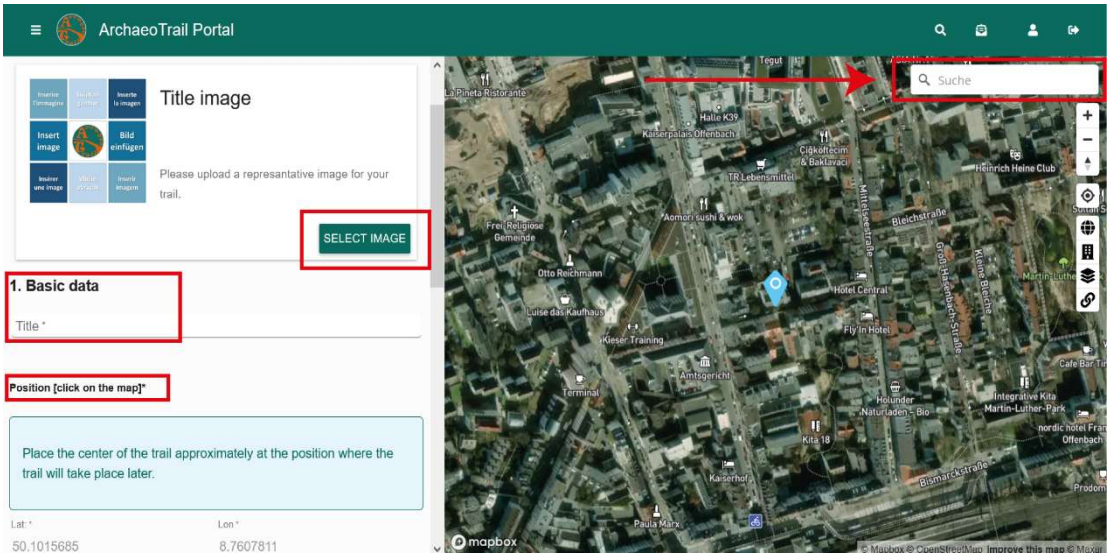
Um eine Station zu löschen, scrollen Sie zum unteren Ende der Seite, klicken Sie auf DELETE und bestätigen Sie Ihre Auswahl. Bitte beachten Sie, dass Stationen oder Trails nicht gelöscht werden können, während sie sich im Bearbeitungsmodus befinden.

Schritt 3: Einen Trail erstellen

Bevor Sie einen Trail erstellen, müssen Sie zuerst alle Stationen erstellen, die darin enthalten sein werden.

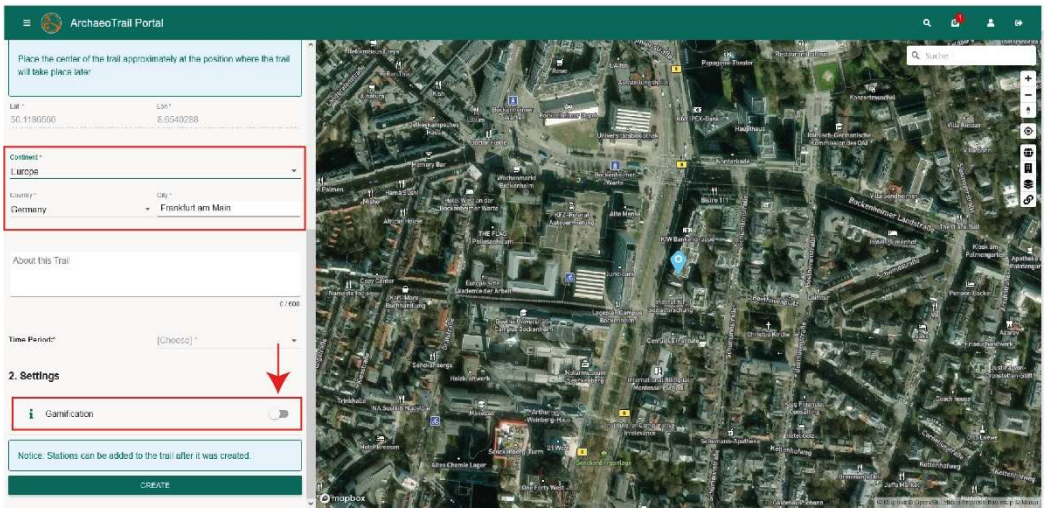
Um einen Trail zu erstellen, gehen Sie zur Registerkarte „Trails“ und klicken Sie auf das Pluszeichen (+) in der oberen rechten Ecke. Trails sind in **Public Trails, My Trails, For Me** und **Favourites** gegliedert und folgen damit derselben Struktur wie der Bereich „Stations“. Beginnen Sie damit, ein Titelbild für Ihren Trail hochzuladen und einen klaren, ansprechenden und informativen Titel auszuwählen. Verwenden Sie anschließend das Kartenwerkzeug, um das ungefähre Gebiet Ihres Trails zu finden, und klicken Sie auf die Karte, um seine Position festzulegen, idealerweise nahe der Mitte der Route.





Wählen Sie den entsprechenden Kontinent, das Land und die Stadt aus. Das Land und die Stadt werden in der App sichtbar sein, während das Feld „Kontinent“ intern verwendet wird, um dem ArchaeoTrail-Team dabei zu helfen, den Trail vor der Veröffentlichung geeigneten Gutachtern zuzuweisen.

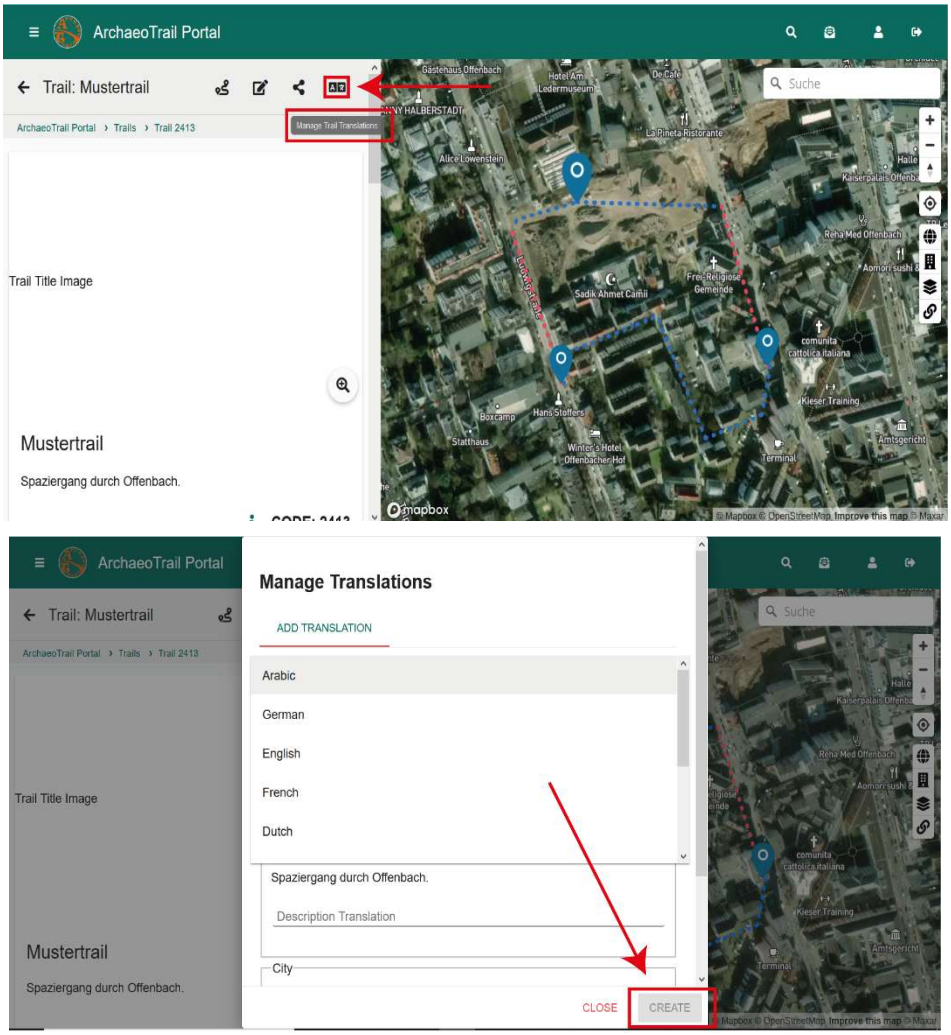
Wenn Sie die Option Gamification aktivieren, können Besucher Punkte verdienen, indem sie Aufgaben entlang Ihres Trails abschließen, wie beispielsweise Stationsquizze. Diese Ergebnisse sind nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt und können nicht mit denen anderer Nutzer verglichen werden. Sie können jedoch innerhalb einer Gruppe geteilt werden, beispielsweise in einer Schulklasse oder unter Freunden, die den Trail gemeinsam absolvieren.



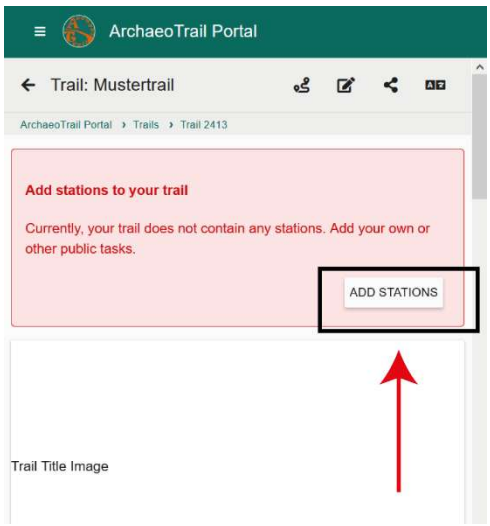
Wählen Sie nun aus dem Drop-down-Menü einen **Zeitraum** für Ihre archäologische Stätte aus. Dieses Feld ist in der App nicht sichtbar; es wird nur intern vom ArchaeoTrail-Team verwendet, um vor der Veröffentlichung geeignete Gutachter zuzuweisen. Die Auswahl kann sehr allgemein sein. Wenn Sie unsicher sind oder keine genaue Übereinstimmung finden können, wählen Sie einfach die nächstliegende verfügbare Option.

Trail-Übersetzungen

Beim Starten des Trails in der App können Nutzer ihre bevorzugte Sprache aus den von Ihnen bereitgestellten Optionen auswählen. Sie können Ihren Trail auch mehrsprachig gestalten. Gehen Sie dazu oben auf der Seite zu Manage Trail Translations. Um Übersetzungen hinzuzufügen, klicken Sie auf das Symbol in der oberen rechten Ecke. Anschließend können Sie eine Sprache aus dem Drop-down-Menü auswählen und jeden Schritt übersetzen. Klicken Sie nach Abschluss der Übersetzung auf CREATE, um sie Ihrem Trail hinzuzufügen. Sie können diesen Vorgang für mehrere Sprachen wiederholen; stellen Sie jedoch bitte sicher, dass alle zusätzlichen Materialien ebenfalls in jeder Sprache hochgeladen werden, die Ihr Trail anbietet. Wenn eine benötigte Sprache noch nicht im Drop-down-Menü verfügbar ist, wenden Sie sich bitte über https://archaeotrail.org/contact-us/ an das ArchaeoTrail-Team, um zu beantragen, dass sie hinzugefügt wird.

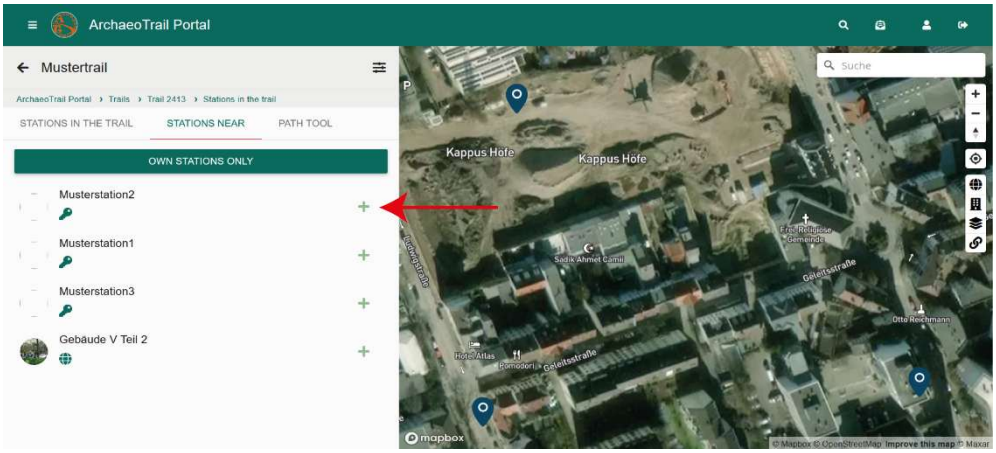


Stationen zu einem Trail hinzufügen



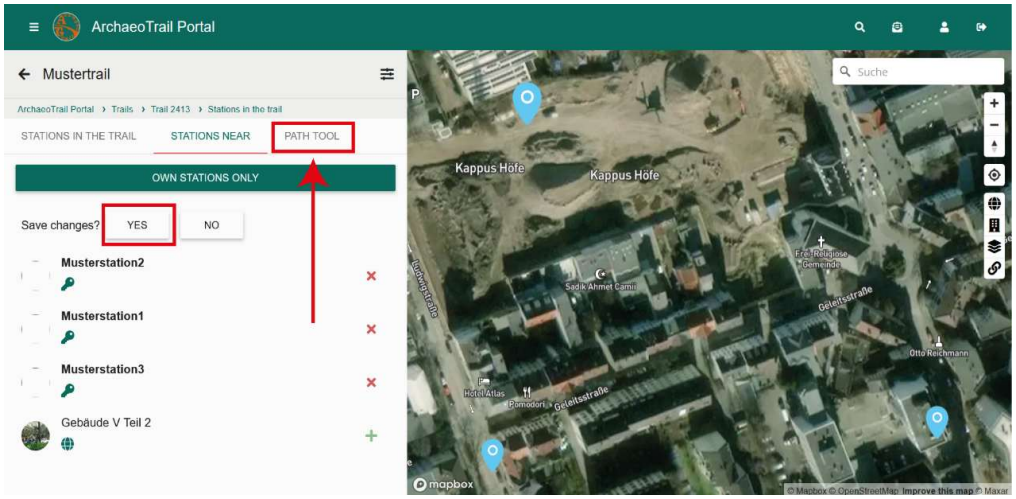
Klicken Sie unten auf der Trail-Seite auf die Schaltfläche **CREATE**, um Ihren Trail fertigzustellen. Anschließend werden Sie aufgefordert, die Stationen hinzuzufügen, die zu Ihrem Trail gehören.

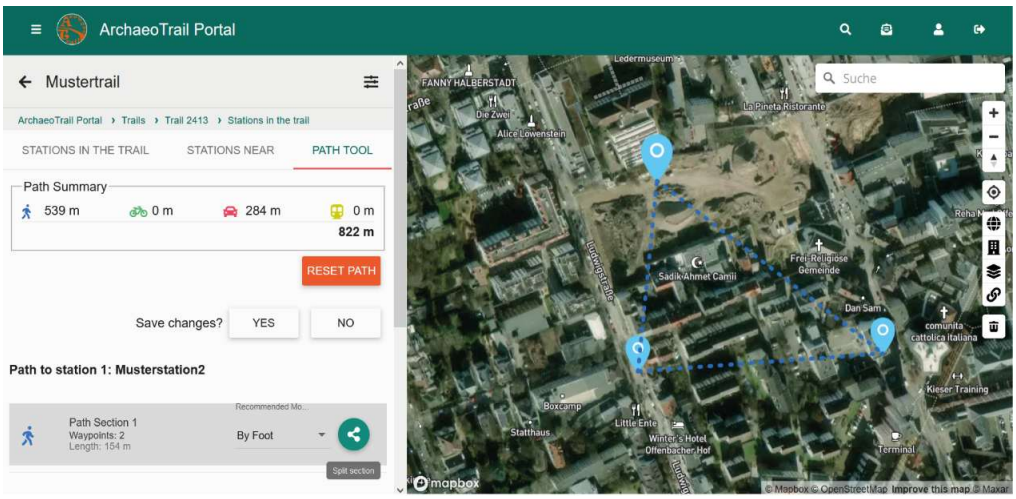
Die von Ihnen erstellten Stationen werden automatisch angezeigt und nach ihrer Nähe zum Standort des Trails sortiert. Sie können sie Ihrem Trail hinzufügen, indem Sie neben jeder Station auf das Pluszeichen (+) klicken.



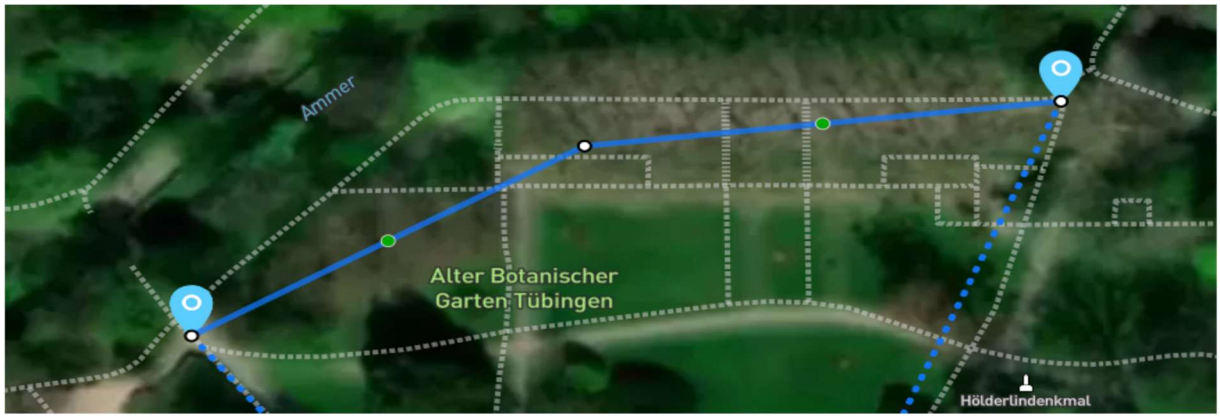
Einen Weg zwischen den Stationen erstellen

Erstellen Sie als Nächstes mithilfe des Path Tool eine Route zwischen den Stationen. Wichtig: Stellen Sie sicher, dass alle Stationen zum Trail hinzugefügt wurden, bevor Sie mit der Erstellung des Weges beginnen. **Wenn Sie später Stationen hinzufügen, müssen Sie den gesamten Weg neu erstellen.** Das Portal erzeugt automatisch einen Weg als gerade Linien zwischen den Stationen, entsprechend der Reihenfolge, in der die Stationen in der Liste erscheinen.



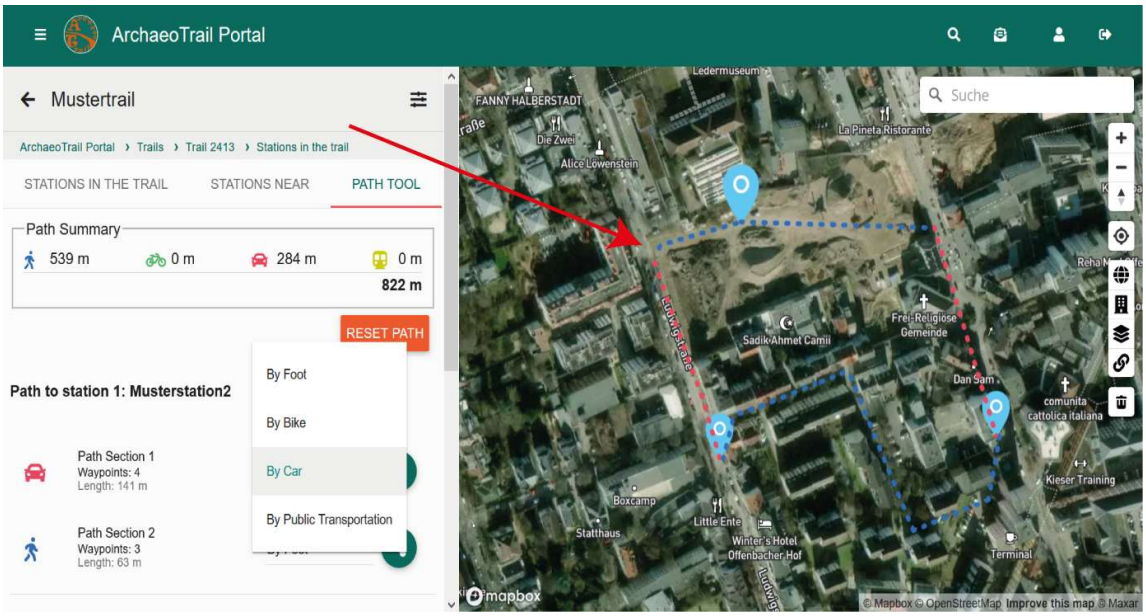


Um einen Weg anzupassen, klicken Sie auf einen seiner Abschnitte. Die Linie wechselt von gestrichelt zu durchgezogen. Klicken Sie erneut auf den Abschnitt, um den Bearbeitungsmodus zu aktivieren. In der Mitte des Segments erscheint ein grüner Kreis. Klicken Sie auf diesen Kreis und halten Sie ihn gedrückt, ziehen Sie ihn anschließend an die gewünschte Stelle. In der Mitte der beiden neu erstellten Segmente erscheinen automatisch neue grüne Punkte.



Um **einen Weg zu löschen**, klicken Sie darauf, sodass er zu einer durchgezogenen Linie wird, und drücken Sie die Entf-Taste. Bitte beachten Sie, dass diese Aktion nicht rückgängig gemacht werden kann und gelöschte Wege nicht wiederhergestellt oder automatisch neu erstellt werden können.

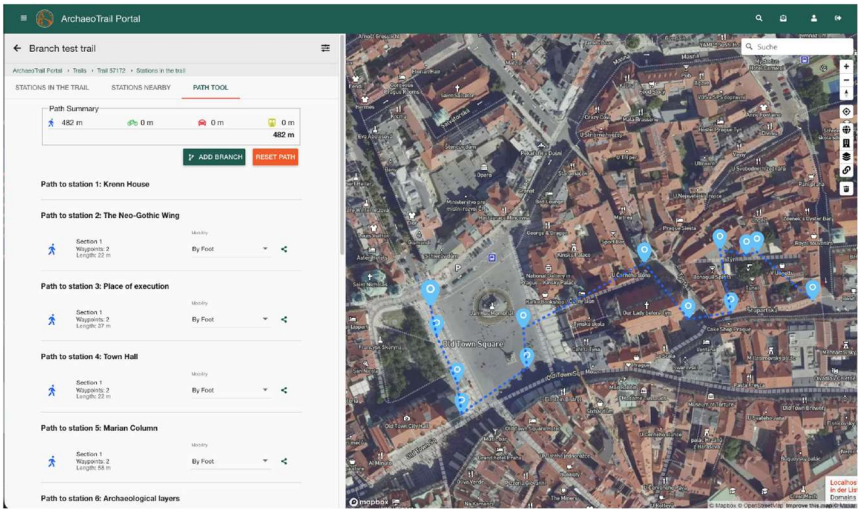
Wählen Sie das **Fortbewegungsmittel** für jeden Abschnitt Ihres Trails sorgfältig aus. Sie können zwischen Zufußgehen, Radfahren, Autofahren oder der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel wählen. Bitte beachten Sie, dass das empfohlene Fortbewegungsmittel an Teilungspunkten entlang der Route geändert werden kann. **Das bedeutet, dass Sie zwischen zwei Stationen zwei oder mehr Fortbewegungsmittel zuweisen können.**

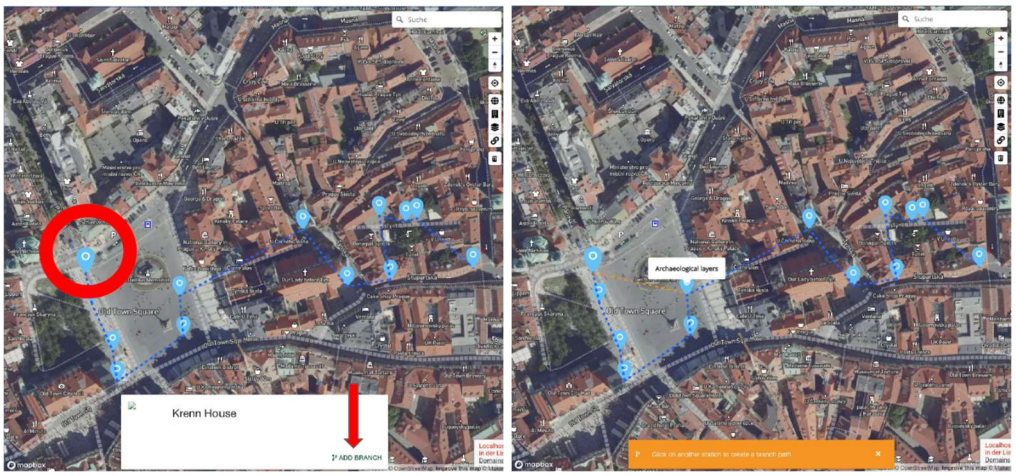


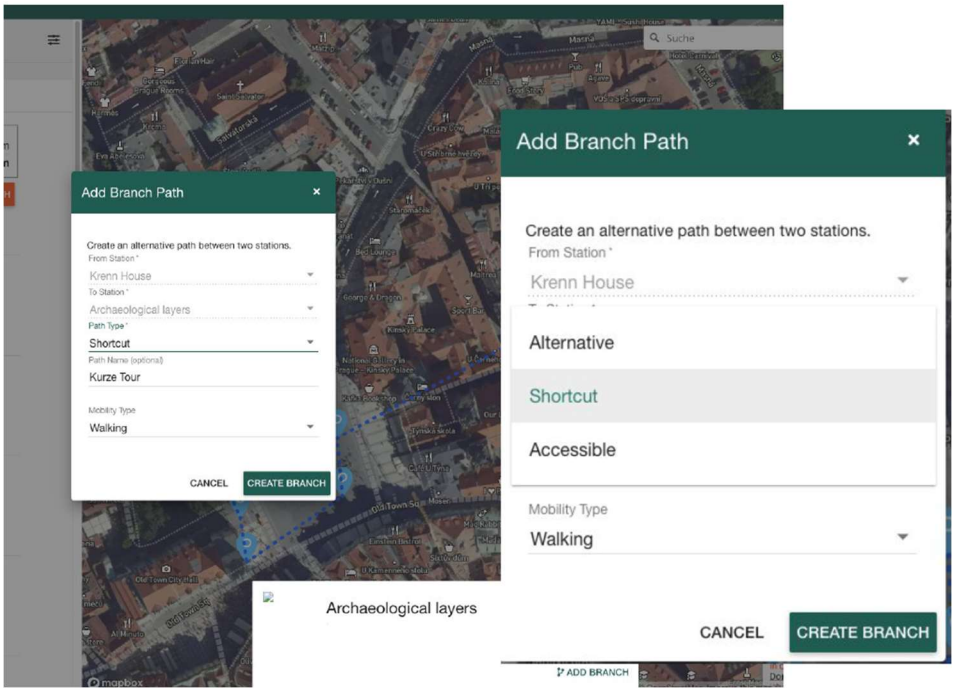
Verzweigungen

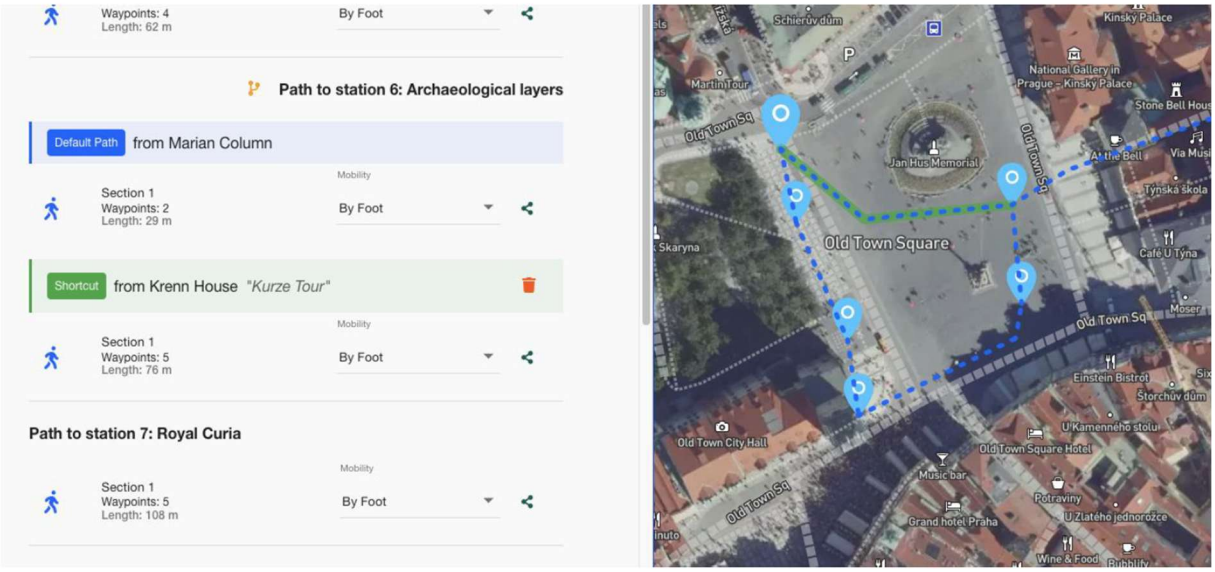
Zusätzlich zum Folgen eines einzigen, aufeinanderfolgenden Weges ist es auch möglich, alternative Routen innerhalb eines Trails zu erstellen. Diese können Abkürzungen, zusätzliche Segmente oder alternative Erzählpfade umfassen, die Nutzer entsprechend ihren Präferenzen auswählen können, wodurch ein flexibleres und personalisierteres Erlebnis ermöglicht wird.

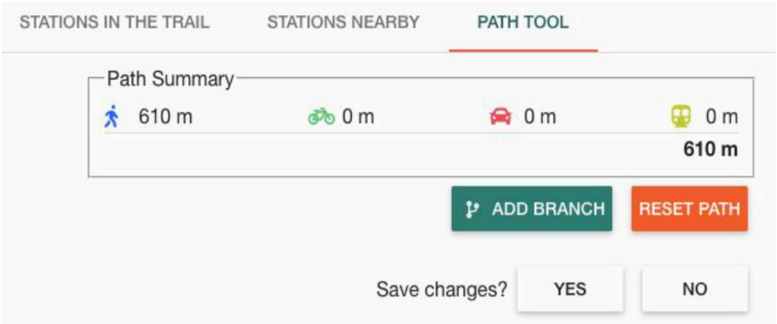
Um alternative Routen zu erstellen, beginnen Sie wie oben erläutert mit dem üblichen Path Tool. Wählen Sie nach der Erstellung des Weges eine Station auf der Karte aus und klicken Sie auf Add Branch Tool. Wählen Sie als Nächstes die Zielstation aus, zu der die neue Route von der ursprünglich ausgewählten Station führen soll. Vervollständigen Sie anschließend den Dialog für den Verzweigungsweg, indem Sie die verfügbaren Optionen konfigurieren. Sie können den Verzweigungstyp festlegen, beispielsweise eine Abkürzung, eine alternative Route (zum Beispiel eine landschaftlich reizvollere Option) oder einen barrierefreien Weg (z. B. geeignet für Rollstühle oder Kinderwagen). Geben Sie dem neuen Weg einen eindeutigen Namen, der seinen Zweck erklärt, und wählen Sie aus den Standardoptionen das entsprechende Fortbewegungsmittel aus (Zufußgehen, Radfahren, Autofahren oder öffentliche Verkehrsmittel). Passen Sie abschließend die neue Verzweigung des Weges wie oben beschrieben an und nehmen Sie die Feinabstimmung vor.











Alternativ können Sie auch direkt aus dem Dialog des Path Tool auf das Verzweigungswerkzeug zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche Add Branch klicken.

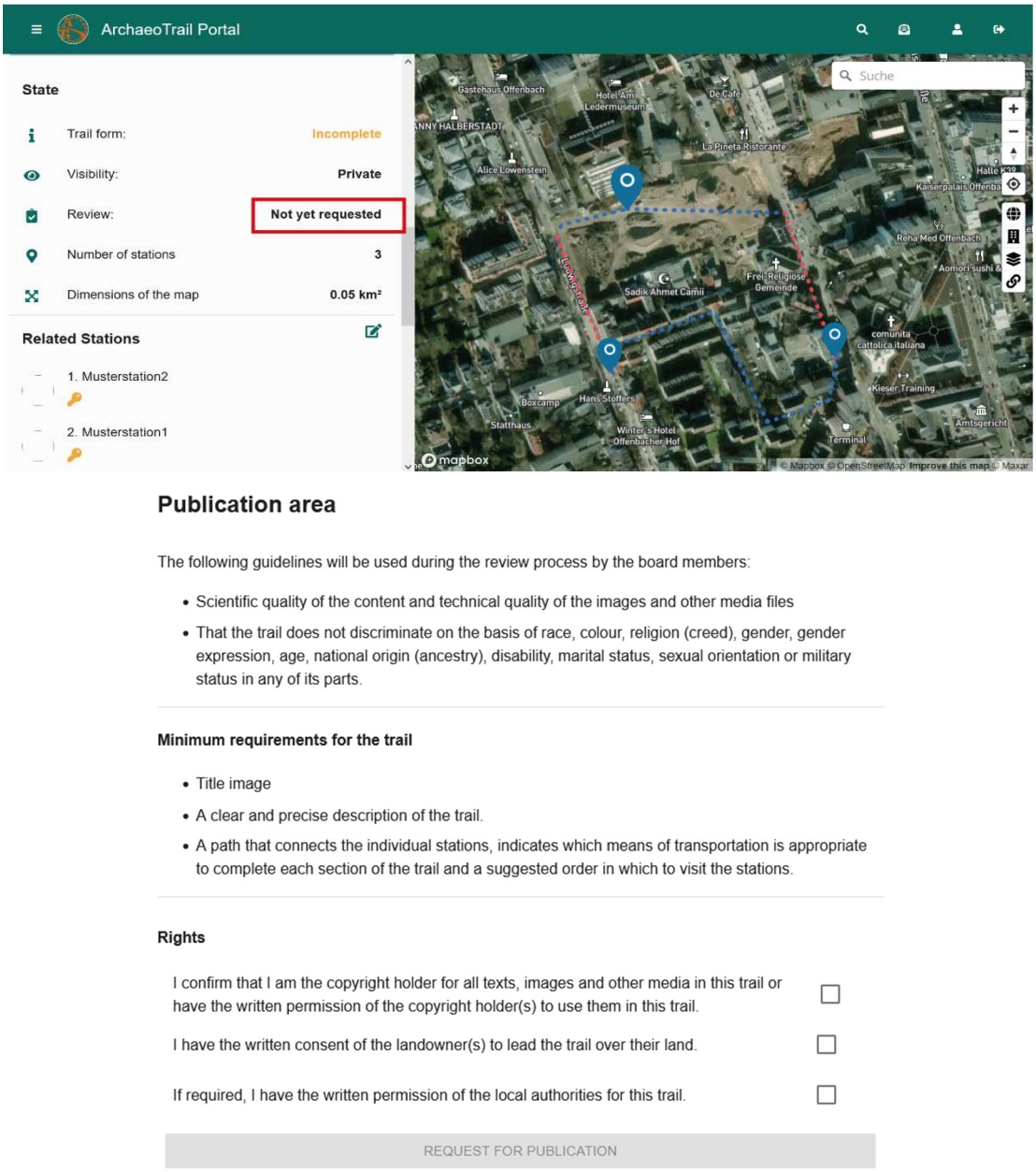
In der App werden Verzweigungen anders als der Hauptweg dargestellt. Die Hauptroute erscheint als blau gepunktete Linie, während Verzweigungen als farbig hervorgehobene Segmente dargestellt werden.

Verschiedene Verzweigungstypen werden durch unterschiedliche Farben gekennzeichnet; beispielsweise kann eine Abkürzung mit einer grünen Hervorhebung dargestellt werden.



Den Trail im Portal veröffentlichen

Sobald Ihr Trail vollständig ist (das heißt, alle zugehörigen Stationen wurden vollständig vorbereitet), müssen Sie ihn abschließend **zur Überprüfung einreichen, indem Sie auf die Zeile „Review Not yet requested“ klicken**. Dadurch wird das ArchaeoTrail-Team darüber informiert, dass Ihr Trail zur Überprüfung bereit ist. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie über alle notwendigen Rechte und Genehmigungen verfügen, bevor Sie Ihren Trail einreichen. Dies umfasst die Klärung der Urheberrechte für alle Medieninhalte sowie alle erforderlichen Genehmigungen von Grundstückseigentümern oder zuständigen lokalen Behörden für die verwendeten Standorte. Die Verantwortung dafür, diese Genehmigungen sicherzustellen, liegt vollständig beim Ersteller des Trails; das ArchaeoTrail-Team übernimmt keine Verantwortung für die Einhaltung der Rechtsvorschriften oder für Schäden, die aus den Inhalten oder ihrer Nutzung entstehen. Wenn Sie keine Überprüfung beantragen können, liegt dies gewöhnlich daran, dass die Mindestanforderungen für die Veröffentlichung noch nicht erfüllt wurden. Sobald der Trail genehmigt wurde, kann er veröffentlicht werden und wird allen Nutzern der ArchaeoTrail App zur Verfügung stehen.



Das Downloadsymbol am unteren Ende der Startseite Ihres Trails zeigt, wie viele Nutzer Ihren Trail heruntergeladen haben. Das Symbol daneben zeigt den Sichtbarkeitsstatus Ihres Trails an: Ein Schlüsselsymbol bedeutet, dass der Trail privat ist, während ein Globussymbol anzeigt, dass der Trail öffentlich ist. Daneben finden Sie ein Sternsymbol, sodass Sie Ihren Trail zu Ihren Favourites hinzufügen können.

ArchaeoTrail ist nicht dafür verantwortlich, Ihren Trail zu bewerben oder bekannt zu machen. Wir empfehlen daher, dass Sie Ihren Trail selbst aktiv teilen, beispielsweise indem Sie am Standort eine Informationstafel mit einem QR-Code installieren, der direkt zur ArchaeoTrail App führt.

Den Trail ohne Veröffentlichung teilen

In einigen Fällen kann es nützlich sein, einen Trail für andere zugänglich zu machen, ohne ihn öffentlich zu veröffentlichen. Dadurch können Sie den Trail mit ausgewählten Nutzern teilen und testen, beispielsweise mit lokalen Behörden, Stakeholdern oder Mitgliedern einer geschlossenen Gruppe wie einer Schulklasse, wenn die Inhalte nicht für den allgemeinen öffentlichen Zugriff bestimmt sind. Jedem Trail wird ein vierstelliger Code zugewiesen. Dieser Code kann vom Ersteller verwendet werden, um den Trail mit anderen Nutzern zu teilen, auch wenn der Trail privat bleibt. Durch die Eingabe des Codes **in der App im Bereich „Add Trails“** können Nutzer den Trail direkt laden und darauf zugreifen.

Trail bearbeiten

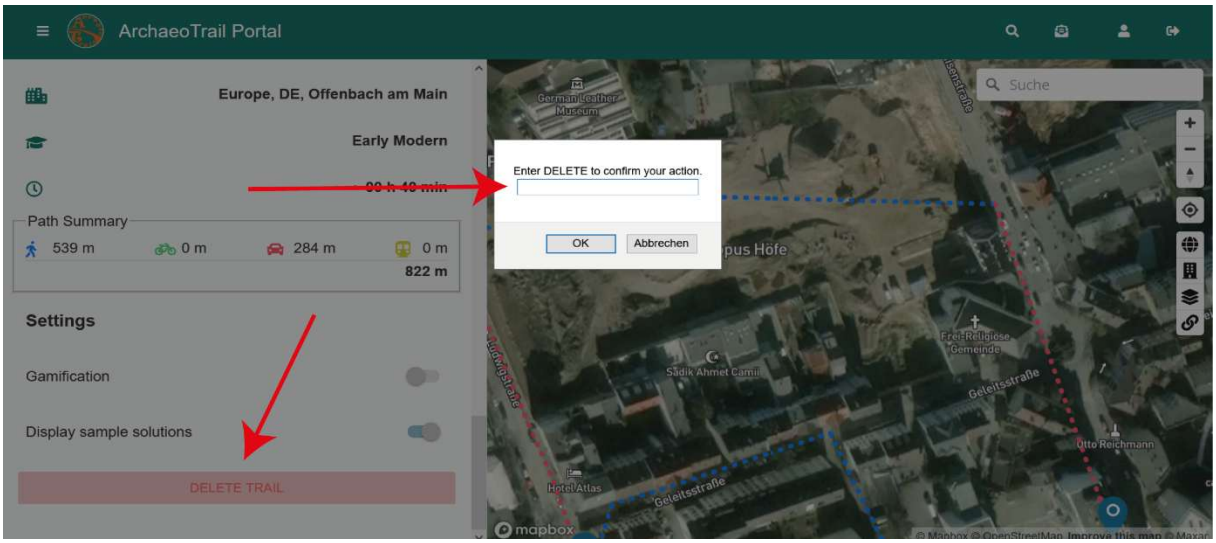
Wenn Sie später Änderungen an einem Trail vornehmen müssen, klicken Sie oben auf der Seite auf die Schaltfläche Edit Trail oder scrollen Sie nach unten und



verwenden Sie die Bearbeitungsschaltflächen in der Trail-Zusammenfassung, um auf bestimmte Abschnitte zuzugreifen. Denken Sie nach den notwendigen Aktualisierungen daran, dass Änderungen, wenn der Trail bereits veröffentlicht wurde, erst sichtbar werden, nachdem der Trail erneut auf das Smartphone heruntergeladen wurde. Beachten Sie, dass Sie in diesem Menü nur Stationen zum Trail hinzufügen oder daraus entfernen können. **Um die Stationen selbst zu bearbeiten, müssen Sie zum Bereich „Stations“ gehen** (siehe oben).

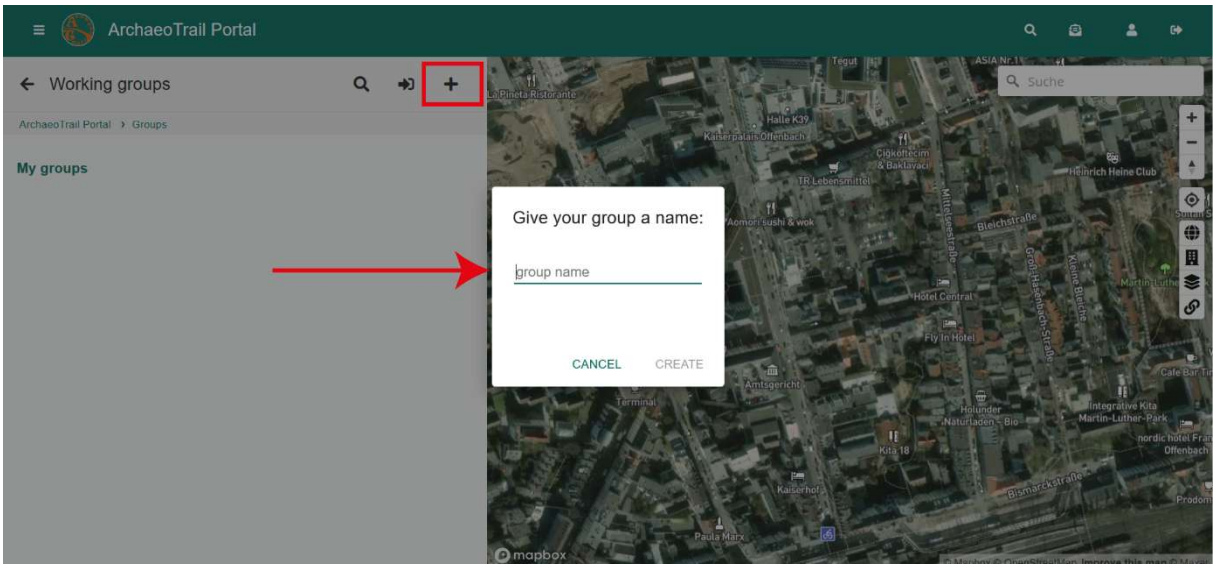
Trail löschen

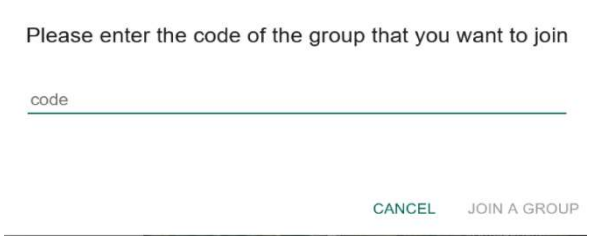
Um Ihren Trail zu löschen, scrollen Sie zum unteren Ende der Seite (stellen Sie sicher, dass Sie sich nicht im Bearbeitungsmodus befinden), und klicken Sie auf DELETE. Anschließend müssen Sie die Aktion bestätigen, indem Sie im Pop-up-Fenster DELETE eingeben.



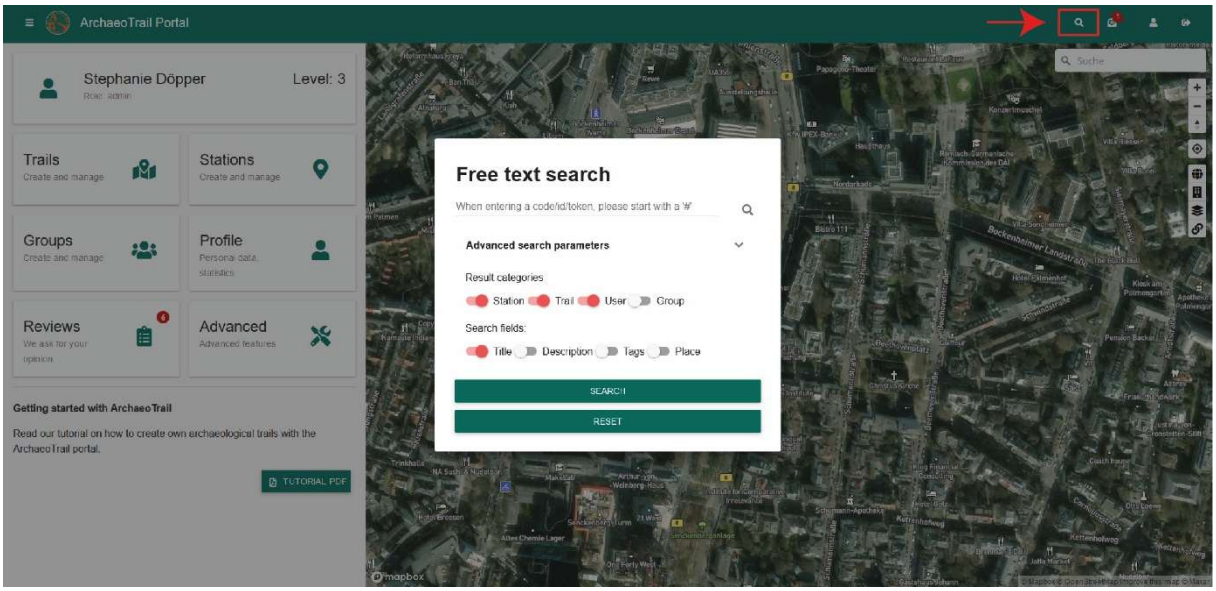
Gruppen beitreten oder erstellen, mit anderen interagieren

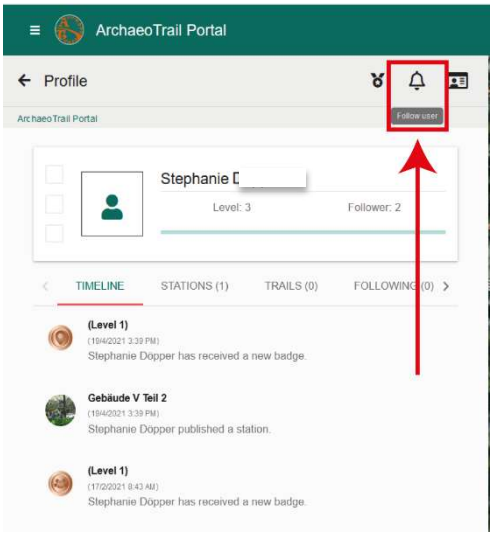
Wenn Sie mit anderen Trail-Erstellern im Portal interagieren möchten, können Sie eine Gruppe erstellen, um gemeinsam mit anderen an Trails zu arbeiten. Gehen Sie dazu zum Bereich Groups und klicken Sie auf das Pluszeichen (+) in der oberen rechten Ecke.





Nachdem Sie Ihrer Gruppe einen Namen gegeben haben, erhalten Sie einen **dreistelligen Code**, den Sie mit allen Personen teilen können, die Sie zur Zusammenarbeit einladen möchten. Um einer von einem anderen Mitglied erstellten Gruppe beizutreten, müssen Sie diesen Code vom Ersteller der Gruppe erhalten. Dadurch können Gruppenmitglieder unveröffentlichte Trails gemeinsam ansehen und bearbeiten. Gruppenersteller können außerdem jederzeit Mitglieder aus ihrer Gruppe entfernen, indem sie auf die Schaltfläche **DELETE** klicken.





Sie können auch direkter mit anderen Mitgliedern der Plattform interagieren. Um einen anderen Forscher zu finden, verwenden Sie das Stichwortsuchfeld oberhalb des Kartenwerkzeugs. Um einem Nutzer zu folgen, gehen Sie zu seiner Profilseite und klicken Sie auf das Glockensymbol. Sobald Sie ihm folgen, können Sie eine Direktnachricht senden, indem Sie auf das Papierfliegersymbol in seinem Profil klicken. Alternativ können Sie die Kontaktdaten eines anderen Nutzers anfordern, unabhängig davon, ob Sie ihm folgen.

